



Vorwort des Präsidenten - *Salvador Marín*

- **Aktivitäten der EFAA-Führung**
- **EU-Buchhalter und KMU: Bitte teilen Sie Ihre Erfahrungen bezüglich des digitalen Wandels und Finanzmanagement mit uns**
- **Zusammenfassung der Antworten zur Konsultation zur Nachhaltigkeitsberichterstattung**
- **Nachhaltigkeitsbericht und „Assurance Update“**
- **Andere Entwicklungen in der internationalen Standardsetzung**
- **Leitfaden für SMPs**
- **Die EU-Kommission fordert Beweise für die Notwendigkeit, die digitalen Fähigkeiten aller Menschen auszubauen**
- **Umfrage: Auswirkungen von COVID-19 auf EU-Start-ups**
- **Financial Action Task Force: Webinar und Ländererfahrungen**



Liebe Mitglieder und Freunde der EFAA,

Es ist mir eine Freude, Sie wieder zu begrüßen, in dem wir notwendige und aktuelle Informationen für KMPs hervorheben. Es besteht kein Zweifel daran, dass die Arbeit, die wir auf europäischer und internationaler Ebene leisten, zusammen mit der täglichen Arbeit unserer Mitglieder in ihren nationalen Zuständigkeitsbereichen einen großen Mehrwert für unsere SMPs in ihrer Arbeit mit ihren KMU- Kunden schafft.

Unser Berufsstand steht vor großen Herausforderungen, sowohl im Bereich der Nachhaltigkeit als auch in Form von neuen Vorschriften. Die EFAA für KMU wird auch weiterhin ihre Stimme erheben, damit die Vorschriften und neuen Anforderungen die Qualität und die hervorragende Arbeit unserer KMU berücksichtigen. Auch auf die Gefahr hin, sich zu wiederholen, wird die EFAA für KMU als führende und echte Unterstützungsorganisation für unsere KMPs weiterhin ihre Stimme erheben, damit Vorschriften und neue Anforderungen die hohe Qualität und hervorragende tägliche Arbeit der KMPs berücksichtigen. Auch wenn es für die Regulierungsbehörden und andere Interessengruppen eine große Anstrengung zu sein scheint, in diesen Fragen von Worten zu Taten überzugehen, wird die EFAA für KMU sicherlich immer da sein, um alle Akteure an ihre Bedeutung zu erinnern.

Mit freundlichen Grüßen,

Salvador Marín

EFAA-Präsident

Aktivitäten der EFAA-Führung

EFRAG Sustainability Reporting Board, Virtuell, 15. und 26. August 2022

Salvador Marin, Präsident der EFAA, nahm an der Webcast-Sitzung des EFRAG Sustainability Reporting Board (SRB) am 15. August teil. Das EFRAG SRB tagte auch am 26. August 2022, am 2. September (siehe archivierten Webcast und Unterlagen) und am 5. September. Lesen Sie unten mehr.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Salvador Marín](#)

EU-Buchhalter und KMU: Bitte teilen Sie Ihre Erfahrungen mit dem digitalen Wandel und Finanzmanagement mit

Intuit, ACCA, SMEunited und die EFAA für KMU laden Sie ein, an dieser von Opinion Research durchgeführten Umfrage teilzunehmen, die Ihre Erfahrungen mit der digitalen Transformation im Zusammenhang mit dem Finanzmanagement untersucht. Die Umfrage ist in allen EU-Sprachen verfügbar. Die EU-Zahlungsdiensterichtlinie, die in allen EU-Mitgliedstaaten umgesetzt wurde, ermöglichte in jüngster Zeit Innovationen im Bereich der Zahlungsdienste - sie öffnete die Zahlungsdaten der Kunden (die in der Regel von Finanzinstituten wie Banken, Versicherungen oder Investmentgesellschaften gespeichert werden) für die Wiederverwendung durch andere Finanzdienstleister. Außerdem wurden Bestimmungen zum Schutz der Kunden eingeführt, um einen sicheren Umgang mit den Daten zu gewährleisten. Die EU-Kommission erwägt derzeit eine Überarbeitung und Modernisierung dieser Vorschriften; die gesammelten Antworten werden genutzt, um die Hindernisse besser zu verstehen, denen sich KMU auf dem Weg zur Digitalisierung gegenübersehen.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [das Sekretariat](#).

Zusammenfassung der Antworten auf Konsultationen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung

EFrag-Entwurf ESRS

Nach einer 100-tägigen Konsultationsphase zu den EFRAG Draft ESRS Exposure Drafts (Draft ESRS EDs) hat die EFRAG ihre öffentliche Konsultation mit insgesamt mehr als 750 Kommentaren abgeschlossen. Lesen Sie hier mehr. Die Konsultation ist wohl die wichtigste im Bereich der Unternehmensberichterstattung seit vielen Jahren und die umfangreichste (13 ESRS-Entwürfe und 200 Seiten Online-Umfrage). Die EFAA hat mit einer Antwort auf die Umfrage und einem Anschreiben an die EU-Kommission (EC) und EFRAG reagiert.

Die EFAA unterstützt zwar grundsätzlich die Ziele der CSRD und der Nachhaltigkeitsberichterstattung im Allgemeinen, zeigt sich jedoch besorgt über die vielen KMU, die zwar nicht direkt in den Anwendungsbereich der CSRD fallen, aber aufgrund ihrer Zugehörigkeit zur Wertschöpfungskette größerer Unternehmen, die in den Anwendungsbereich fallen, davon betroffen sein werden. Die EFAA äußert erhebliche Vorbehalte hinsichtlich der Fähigkeit der KMU und ihrer SMP-Buchhalter, die Berichterstattungsanforderungen zu erfüllen, und drängt auf umfassende Vereinfachungen. Die EFAA ist besonders an weitreichenden Vereinfachungen der Berichtspflichten von KMU in der Wertschöpfungskette von Großunternehmen interessiert.

Viele EFAA-Mitgliedsorganisationen haben geantwortet, darunter die ACCA und die AIA. Corporate Disclosures berichtet, dass die Wirtschaftsprüfungsgesellschaften über die Komplexität der ESRS besorgt sind, und in einem anderen Artikel wird von großer Unzufriedenheit mit dem Ansatz der Wesentlichkeit berichtet.

ISSB-Entwürfe

Die EFAA hat auch auf die Konsultation des ISSB zu den ersten beiden vorgeschlagenen Standards zu allgemeinen nachhaltigkeitsbezogenen Angaben und klimabezogenen Angaben geantwortet. Während die EFAA in ihrer Antwort ihre Unterstützung für eine globale Basislinie zum Ausdruck bringt, drängt sie auf eine engere Angleichung der ESRS und der IFRS-Standards für die Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen und eine sorgfältige Berücksichtigung von KMU. Alle Stellungnahmen zu der Konsultation sind auf der Website der IFRS Foundation zu finden - einschließlich der sehr befürwortenden

Stellungnahmen des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA), des International Audit and Assurance Standards Board (IAASB) und der IFAC - siehe hier. In den Antworten wird die Einführung einer globalen Basislinie offenbar sehr befürwortet.

Weitere Analysen finden sich in den Artikeln von Corporate Disclosures und Accountancy Age, wobei letzterer Bedenken hinsichtlich der Belastung von KMU äußert. Aus diesem Artikel geht hervor, dass der Wunsch nach einer stärkeren Angleichung der ESRS an die ISSB-Standards besteht.

Die IFRS Foundation hat den ehemaligen Vizepräsidenten der Weltbank, Jingdong Hua, zum stellvertretenden Vorsitzenden des ISSB ernannt. Hua wird die Entwicklung und Umsetzung der ISSB-Strategien zur Unterstützung und Einbeziehung von Stakeholdern in Schwellen- und Entwicklungsländern sowie von kleinen und mittleren Unternehmen überwachen.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [das Sekretariat](#).

Nachhaltigkeitsberichterstattung und Assurance Update

Europa

Wie bereits erwähnt, hielt das EFRAG SRB seine Webcast-Sitzung am 15. August 2022 ab - der Schwerpunkt lag dabei auf der Vereinfachung des Ansatzes zur Wesentlichkeit - und am 26. August 2022, bei der es prüfte, welche Änderungen am ESRS erforderlich sind, um den endgültigen Text der Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) zu bestätigen, einschließlich der Notwendigkeit eines ESRS für börsennotierte KMU und der Begrenzung der Informationen zur Wertschöpfungskette auf das, was der Standard für börsennotierte KMU vorschreibt.

In der Zwischenzeit traf sich die Technische Expertengruppe für Nachhaltigkeitsberichterstattung (TEG) am 24. August 2022, um den Ansatz der Wesentlichkeit zu erörtern, einen der umstrittensten Bereiche des ESRS-Entwurfs, und wird dem SRB ihre Vorschläge vorlegen.

Die TEG traf sich daraufhin am 29. August 2022, um eine Zusammenfassung der Rückmeldungen der Use Test Focus Group (UTFG) zu erörtern, die die Nutzbarkeit des ESRS-Entwurfs untersucht hatte. Die UTFG, der nur wenige KMU angehörten, hatte Vorbehalte hinsichtlich des Ansatzes zur Wesentlichkeit und zur Berichterstattung über die Wertschöpfungskette. Die EFRAG SR TEG traf sich ebenfalls am 6. September.

Gemeinsame Sitzungen des EFRAG SR-Vorstands und der TEG fanden am 7. September und am 8. September statt. Die Ergebnisse werden zusammen mit den Kommentaren zum

ESRS-Entwurf als Grundlage für die Empfehlungen der TEG an den SRB zu Änderungen am ESRS-Entwurf dienen. Der endgültige Entwurf der ESRS wird der Europäischen Kommission im November 2022 mit dem Ziel vorgelegt, als delegierter Rechtsakt verabschiedet zu werden.

Global

Letzten Monat veröffentlichte die IFAC eine globale Studie über Trends in der Nachhaltigkeitsprüfung. Zu den Ländern mit den höchsten Raten an von Wirtschaftsprüfern durchgeführten Prüfungen gehören Frankreich, Italien, Deutschland und Spanien, während im Vereinigten Königreich die meisten Prüfungen von Dienstleistern durchgeführt werden, die nicht zum Berufsstand der Wirtschaftsprüfer gehören. Siebzig Prozent der globalen Unternehmen, die eine professionelle Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der ESG-Prüfung beauftragt haben, wählten die Firma, die auch ihre Abschlüsse prüft. Dieser Artikel in Corporate Disclosures untersucht die Ergebnisse.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Salvador Marín und Paul Thompson](#).

Andere Entwicklungen in der internationalen Standardsetzung

Allgemein

Die IFAC hat den International Standards 2022 Global Adoption Status Snapshot veröffentlicht, aus dem hervorgeht, dass die IFAC-Mitgliedsorganisationen seit der Veröffentlichung des International Standards: 2019 Global Status Report die Übernahme internationaler Standards weiter vorangetrieben haben, was letztlich zu mehr Wirtschaftswachstum und Finanzmarktstabilität beiträgt, obwohl sie mit der COVID-Pandemie zu kämpfen haben. Wie schon im Bericht 2019 verwenden über 90 % der IFAC-Mitgliedsländer weiterhin internationale Standards für Rechnungslegung, Abschlussprüfung, Ausbildung und Ethik sowie Benchmarks für Inspektion und Durchsetzung. Die Momentaufnahme enthält Erfolgsgeschichten von IFAC-Mitgliedern, darunter das Institut der Wirtschaftsprüfer (IEKA), eine EFAA-Mitgliedsorganisation.

Audit, Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

Am 1. August 2022 hat das IAASB eine nicht verbindliche Veröffentlichung herausgegeben, um einige der häufigsten Fragen im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Fortführung der Unternehmenstätigkeit im

Bestätigungsvermerk zu klären. Die Publikation konzentriert sich insbesondere auf die Verwendung und die Wechselbeziehung zwischen den wesentlichen Uncertainty Related to Going Concern und Key Audit Matters sowie die Emphasis of *Matter* Absätze in einem Bestätigungsvermerk, der in Übereinstimmung mit den International Standards on Auditing (ISAs) erstellt wurde. Lesen Sie hier mehr.

Im Jahr 2021 beauftragte das IAASB Mitglieder der International Association for Accounting Education and Research (IAAER) mit der Durchführung einer Literaturstudie zur Untersuchung des digitalen Wandels in der externen Rechnungsprüfung, um die Standardisierungsinitiativen des IAASB in Bezug auf den Einsatz von Technologien in der Rechnungsprüfung zu unterstützen. Dieser Artikel fasst die Erkenntnisse aus dieser Untersuchung zusammen.

Der neue ISQM 1-Standard signalisiert einen veränderten Ansatz für das Qualitätsmanagement von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften - doch laut diesem ICAEW-Artikel besteht kein Grund, die alte ISQC-Dokumentation wegzuworfen.

Hysen Cela von IEKA und Paul Thompson werden die EFAA bei der Online-Sitzung der IAASB Consultative Advisory Group (CAG) am 7. und 8. September 2022 vertreten. Zu den wichtigsten Tagesordnungspunkten gehören die Prüfung weniger komplexer Unternehmen (LCEs), die Strategie und der Arbeitsplan 2024-2027 sowie die Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung; die IAASB tagt vom 12. bis 16. September 2022.

Ethik

Hysen und Paul werden die EFAA auch bei der Online-Sitzung der IESBA CAG am 6. und 23. September 2022 vertreten. Zu den wichtigsten Tagesordnungspunkten gehören Steuerplanung und verwandte Dienstleistungen, die Unabhängigkeit von Prüfungsteams und Gruppenprüfungen sowie Nachhaltigkeit.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Paul Thompson](#).

Leitfaden für SMPs

In The Fast Future with IFAC berichten innovative Praktiker aus kleinen Unternehmen, wie sie sich an die sich schnell verändernde globale Wirtschaft anpassen. Besuchen Sie den iTunes-Podcast-Kanal von IFAC, um die einzelnen Folgen anzuhören. Die IFAC hat eine neue Ressourcensammlung mit dem Titel "Professional Accountants as Business Leaders and Value Partners" herausgegeben, in der untersucht wird, wie Wirtschaftsprüfer zukunftsfähige, datenbewusste Führungskräfte sein können, die die

Nachhaltigkeit vorantreiben. Diese Materialien sollen helfen, die Herausforderungen und Chancen in den verschiedenen Rollen als Finanz- und Unternehmensleiter, Risikomanager und Analysten zu verstehen und zu bewältigen, sind aber auch für SMPs nützlich.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Paul Thompson](#).

Die Europäische Kommission fordert Beweise für die Notwendigkeit, die digitalen Fähigkeiten aller Menschen auszubauen

Die Europäische Kommission hat einen Aufruf zur Einreichung von Beweisen für eine bevorstehende Initiative zur Förderung digitaler Kompetenzen veröffentlicht. Diese Initiative soll aufzeigen, was getan werden muss, um digitale Kompetenzen frühzeitig und auf allen Stufen der allgemeinen und beruflichen Bildung zu fördern. Um einen Beitrag zu leisten, antworten Sie bitte bis zum 16. September (Mitternacht Brüsseler Zeit). Die Umfrage ist hier verfügbar.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Sara Zambelli](#).

Umfrage: Die Auswirkungen von COVID-19 auf EU-Start-ups

Die Europäische Kommission (GD GROW) hat eine Umfrage gestartet, um Feedback von Start-up-Gründern zu den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf EU-Start-ups zu erhalten. Ziel der Umfrage ist es, so viele Antworten wie möglich zu sammeln, um zukünftige politische Maßnahmen zu gestalten und das Ökosystem der EU-Start-ups zu stärken. Sie finden die Umfrage hier.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Paul Thompson](#).

Financial Action Task Force: Webinar und Ländererfahrungen

In diesem FATF-Bericht lesen Sie, dass die Niederlande über einen soliden Rahmen zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung verfügen, einschließlich des Einsatzes von Finanzausschüssen und der nationalen und internationalen Zusammenarbeit, aber die Transparenz der Eigentumsverhältnisse von Unternehmen und die risikobasierte Aufsicht verbessern müssen. Die FATF veranstaltet am 1. September 2022 um 13:00 Uhr

MEZ ein Webinar über die Transparenz des wirtschaftlichen Eigentums an juristischen Personen, in dem ein Expertengremium erörtern wird, wie Kriminelle daran gehindert werden können, ihre illegalen Aktivitäten und schmutzigen Gelder hinter Briefkastenfirmen und anderen komplexen Unternehmensstrukturen zu verstecken - registrieren Sie sich hier.

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie [Paul Thompson](#).

Hinweis

Nutzung durch Mitglieder, Feedback und Beiträge

Bitte geben Sie diesen Newsletter an Kollegen weiter. Die Mitglieder sind herzlich eingeladen, Auszüge aus diesem Newsletter für ihre eigenen Kommunikationszwecke zu übersetzen und zu vervielfältigen, wobei dieser Newsletter als Quelle anzugeben ist.

Die nächste Ausgabe ist für Ende September/Oktober 2022 geplant. Wir freuen uns über Feedback zur Verbesserung dieses Newsletters sowie über Beiträge unserer Mitglieder, insbesondere über Initiativen, die für andere EFAA-Mitglieder von Interesse sein könnten.

Hinweis zur Übersetzung

Die Übersetzung des englischen Originaltexts erfolgt maschinell. Der DStV steht nicht für die Richtigkeit der Übersetzung ein. Der Originaltext findet sich unter: Latest From Brussels September 2022 - efaa.com